



Universität Hamburg

Fachbereich
Chemie



**Modulhandbuch für den Master-Teilstudiengang
Kosmetikwissenschaft innerhalb des Lehramtsstudiengangs an
Beruflichen Schulen an der Universität Hamburg**

Stand: – 18.01.2016

Allgemeiner Aufbau der Modulbeschreibung:

Modultitel:					
Modulnummer/-kürzel:	<i>Nummer / Kürzel</i>				
Semester	Wintersemester				
Verwendbarkeit, Modultyp und Zuordnung zum Curriculum	Beispiel: <ul style="list-style-type: none"> • BSc Chemie: Pflichtmodul 5. Semester, Empfehlung 3. Semester • Bachelor-Teilstudiengang Chemie LAGym: Wahlpflichtmodul 				
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Verbindlich: Keine Empfohlen: Keine				
Modulverantwortliche(r):					
Lehrende:					
Sprache:					
Angestrebte Lernergebnisse	Leitfrage: Welche Lernergebnisse sollen Studierende nach erfolgreichem Abschluss des Moduls erreicht haben? z. B. im Sinne von: Lernergebnisse, die Wissen oder Anwenden nachweisen: z.B. definieren/ darstellen/ messen/ berichten/ bewerten von Information, Theorie- und/oder Faktenwissen Lernergebnisse, die praktische Fertigkeiten, bei denen Kenntnisse (Wissen) eingesetzt werden, nachweisen: z.B. ausführen, demonstrieren etc. Bsp.: „Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls könne die Studierenden spezialisierte Techniken auswählen und einsetzen/Richtlinien modifizieren/die wesentlichen Beiträge von xy auf dem Gebiet xy zusammenfassen/ etc.“				
Inhalt:	Der (Lehr)inhalt sollte die Ziele des Moduls benennen. (Welche fachlichen, methodischen, fachpraktischen und fächerübergreifenden Inhalte sollen vermittelt werden, damit die Modulziele erreicht werden?)				
Lehrveranstaltungen und Lehrformen:	a) Veranstaltung 1 (Veranstaltungsform, z.B. V) b) Veranstaltung 12 (Veranstaltungsform, z.B. P) <i>[Veranstaltungsformen: V: Vorlesung; Ü: Übungen; S: Seminar; P: Praktikum OE: Orientierungseinheit; E: Exkursion; Pr: Projekt]</i>	2 SWS 6 SWS			
Arbeitsaufwand (Teilleistungen und insgesamt)		LP	P (Std)	S (Std)	PV (Std)
	a) Veranstaltung 1 a) Veranstaltung 2 <i>[LP: Leistungspunkte; P: Präsenzzeit; S: Selbststudium; PV: Prüfungsvorbereitung]</i>	3 6	28 120	42 60	20 -
	Gesamtaufwand	9	148	102	20
Studien-/Prüfungsleistungen	Voraussetzungen zur Modulprüfung: Art der Prüfung/Modulprüfung (ggf. Teilprüfungen):				
Dauer	In der Regel: Angabe 1 oder 2 Semester				
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester oder jährlich				
Literatur:					

Modultitel	Angewandte Kosmetikwissenschaft					
Modulnummer/-kürzel	CHE 621					
Semester	Wintersemester					
Verwendbarkeit, Modultyp und Zuordnung zum Curriculum	Master-Teilstudiengang Kosmetikwissenschaft (LAB): Pflichtmodul 1. Semester					
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verbindlich: Keine Empfohlen: Keine					
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. M. Kerscher					
Sprache	Deutsch					
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können eigenständig in medizinischen und chemischen Datenbanken recherchieren, • können einen Hautstatus erheben und bei häufigen Dermatosen im Bereich des Gesichts, der Hände und des Capillitiums kompetent beraten, • verfügen über Beratungskompetenz zur Beurteilung neuer kosmetischer und ästhetischer Wirkstoffe und Verfahren, • verfügen über Fach- und Beratungskompetenz zur Beurteilung von Körperpflegemitteln und Dermatokosmetika anhand von Wirkstoffzusammensetzung und Galenik • wenden grundlegende Arbeitsmethoden und Maßnahmen der Hygiene an • erklären die Bedeutung und Funktion von Bakterien, Viren und Pilzen sowie durch diese verursachte Krankheiten 					
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Leitsymptome für häufige Dermatosen im Bereich des Kopfes und der Hände, Hautstatuserhebung • Effluvien, Alopezien und mögliche Therapien • Nagelerkrankungen und mögliche Therapien • dermatokosmetische Wirkstoffe und ihr Einfluss auf die Haut • chemische Strukturen ausgesuchter Wirkstoffgruppen (Antioxidantien, Retinoide, Polypeptide, Emollientien, Feuchthaltesubstanzen, u.a.) • Arbeitsmethoden der Hygiene • Desinfektion / Sterilisation • Bakteriensystematik mit Darstellung wichtiger Krankheits-erreger und Krankheitsverläufe • Viren, Pilze und Parasiten als Krankheitserreger 					
Lehrveranstaltungen und Lehrformen	a) Hauptseminar Dermatologie / Kosmetologie (S) b) Hauptseminar Kosmetikchemie (S) c) Medizinische Mikrobiologie und Hygiene (V)			2 SWS	2 SWS	2 SWS
Arbeitsaufwand (Teilleistungen und insgesamt)		LP	P (Std)	S (Std)	PV (Std)	
	a) Dermatologie / Kosmetologie	3,5	28	49	28	
	b) Kosmetikchemie	3,5	28	49	28	
	c) Medizinische Mikrobiologie und Hygiene	3	28	34	28	
	Gesamtaufwand	10	84	132	84	
Studien-/Prüfungsleistungen	Voraussetzung für die Anmeldung zur Modulprüfung: keine Die Modulprüfung besteht aus drei Teilprüfungen.					

	<p>Voraussetzungen für die Anmeldung zu den Modulteilprüfungen: Keine.</p> <p>Art der 1. Modulteilprüfung: Referat (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung) zur Veranstaltung <i>Dermatologie / Kosmetologie</i>, Gewichtung: 1/3 der Modulabschlussnote.</p> <p>Art der 2. Modulteilprüfung: Referat (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung) zur Veranstaltung <i>Kosmetikchemie</i>, Gewichtung: 1/3 der Modulabschlussnote.</p> <p>Art der 3. Modulteilprüfung (<i>Hygiene und Mikrobiologie</i>): Klausur oder mdl. Prüfung, i. d. R. Klausur, Gewichtung: 1/3 der Modulabschlussnote.</p>
Dauer	1 Semester
Häufigkeit des Angebots	Jährlich
Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modultitel	Praxismodul Dermatologie / Kosmetologie				
Modulnummer/-kürzel	CHE 622				
Semester	Wintersemester				
Verwendbarkeit, Modultyp und Zuordnung zum Curriculum	<ul style="list-style-type: none"> • Master-Teilstudiengang Kosmetikwissenschaften (LAB): Wahlpflichtmodul im 1. oder 3. Semester 				
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verbindlich: Keine Empfohlen: Keine				
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. M. Kerscher				
Sprache	Deutsch				
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können in medizinischen Datenbanken recherchieren und Literatur zielgerichtet selektieren und beurteilen, • entwerfen eigenständig Studiendesigns und –materialien zu dermatokosmetische Fragestellungen, • können biophysikalische Messverfahren zur Evaluation dermatokosmetischer Effekte auf die Haut qualifiziert anwenden und die erhobenen Daten statistisch analysieren und interpretieren, • sind in Lage eigene Studienergebnisse mit den Ergebnissen fremder Studien zu vergleichen und zu diskutieren und • können wissenschaftliche Arbeiten kriteriengeleitet verfassen. 				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren in medizinischen Datenbanken • Entwickeln von Studiendesign zur Evaluation von Hautzuständen und der Wirkung von Dermatokosmetika auf die Haut • Erstellen von Studienmaterialien • aktuelle biophysikalischen Messverfahren und ihre Einflussgrößen • praktische Durchführung der entwickelten Studien • statistische Auswertung und Interpretation der Studienergebnisse 				
Lehrveranstaltungen und Lehrformen	a) Projektseminar Dermatologie / Kosmetologie I (S) b) Projektseminar Dermatologie / Kosmetologie II (S)				4 SWS 4 SWS
Arbeitsaufwand (Teilleistungen und insgesamt)		LP	P (Std)	S (Std)	PV (Std)
	a) Projektsem. Dermatologie / Kosmet. I	5	100	50	-
	b) Projektsem. Dermatologie / Kosmet. II	5	30	40	80
	Gesamtaufwand	10	130	90	80
Studien-/Prüfungsleistungen	Voraussetzungen für die Anmeldung zur Modulprüfung: Keine. Art der Modulprüfung: Projektabschluss				
Dauer	Alle zwei Jahre im Wechsel mit Modul CHE 624				
Häufigkeit des Angebots	Jährlich				
Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				

Modultitel	Praxismodul Gestaltung				
Modulnummer/-kürzel	CHE 623				
Semester	Wintersemester				
Verwendbarkeit, Modultyp und Zuordnung zum Curriculum	<ul style="list-style-type: none"> Master-Teilstudiengang Kosmetikwissenschaften (LAB): Wahlpflichtmodul im 1. oder 3. Semester 				
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verbindlich: Keine Empfohlen: Keine				
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. M. Kerscher				
Sprache	Deutsch				
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> können im interdisziplinären Themenkomplex „Attraktivität und Schönheitshandeln“ unterschiedliche Strömungen und Diskurse unterscheiden und sind mit deren wesentlichen Inhalten vertraut, können komplexe Zusammenhänge anhand der relevanten Fachliteratur analysieren und darauf aufbauend argumentativ eigene Thesen entwickeln, können die erarbeiteten Inhalte auf kreativ-gestalterische Weise umsetzen und können eigene Arbeitsinhalte kriteriengeleitet präsentieren und an Dritte vermitteln. 				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> „Schönheitshandeln“ als kulturelle Praxis Körperbild und Selbstverständnis im medialen Diskurs Methoden und Ergebnisse der empirischen Attraktivitätsforschung Ziele und Methoden der ästhetischen Medizin und deren Verbreitung 				
Lehrveranstaltungen und Lehrformen	a) Projektseminar Gestaltung I (S) b) Projektseminar Gestaltung II (S)			4 SWS 4 SWS	
Arbeitsaufwand (Teilleistungen und insgesamt)		LP	P (Std)	S (Std)	PV (Std)
	a) Projektseminar Gestaltung I	5	100	50	-
	b) Projektseminar Gestaltung II	5	30	40	80
	Gesamtaufwand	10	130	90	80
Studien-/Prüfungsleistungen	Voraussetzungen für die Anmeldung zur Modulprüfung: Keine. Art der Modulprüfung: Projektabschluss				
Dauer	2 Semester				
Häufigkeit des Angebots	Jährlich				
Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				

Modultitel	Praxismodul Biophysikalische Messverfahren				
Modulnummer/-kürzel	CHE 624				
Semester	Wintersemester				
Verwendbarkeit, Modultyp und Zuordnung zum Curriculum	<ul style="list-style-type: none"> • Master-Teilstudiengang Kosmetikwissenschaften (LAB): Wahlpflichtmodul im 1. oder 3. Semester 				
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verbindlich: Keine Empfohlen: Keine				
Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. M. Kerscher				
Sprache	Deutsch				
Angestrebte Lernergebnisse	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können in medizinischen Datenbanken recherchieren und Literatur zielgerichtet selektieren und beurteilen, • entwerfen eigenständig Studiendesigns und –materialien zur Evaluation von Normgrößen und Einflussfaktoren auf die Hautphysiologie, • können biophysikalische Haut- und Haarmessverfahren qualifiziert anwenden und die erhobenen Daten statistisch analysieren und interpretieren, • sind in der Lage eigene Studienergebnisse mit den Ergebnissen fremder Studien zu vergleichen und zu diskutieren und • können wissenschaftliche Arbeiten kriteriengeleitet verfassen. 				
Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren in medizinischen Datenbanken • Entwickeln von Studiendesigns zur Evaluation von Reliabilität und Varianz sowie neuer Einsatzmöglichkeiten von biophysikalischen Haut- und Haarmessverfahren • Erstellen von Studienmaterialien • aktuelle biophysikalischen Messverfahren und ihre Einflussgrößen • praktische Durchführung der entwickelten Studien • statistische Auswertung und Interpretation der Studienergebnisse 				
Lehrveranstaltungen und Lehrformen	a) Projektseminar Biophysikalische Messverfahren I (S) b) Projektseminar Biophysikalische Messverfahren II (S)			4 SWS	4 SWS
Arbeitsaufwand (Teilleistungen und insgesamt)		LP	P (Std)	S (Std)	PV (Std)
	a) Projektsem. Biophysik. Messverfahren I	5	100	50	-
	b) Projektsem. Biophysik. Messverfahren II	5	30	40	80
	Gesamtaufwand	10	130	90	80
Studien-/Prüfungsleistungen	Voraussetzungen für die Anmeldung zur Modulprüfung: Keine. Art der Modulprüfung: Projektabschluss				
Dauer	2 Semester				
Häufigkeit des Angebots	Alle zwei Jahre im Wechsel mit CHE 622				
Literatur	Wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.				

Modultitel:	Abschlussmodul				
Modulnummer/-kürzel:	CHE M LA K				
Semester	Winter- und Sommersemester				
Verwendbarkeit, Modultyp und Zuordnung zum Curriculum	Master-Teilstudiengang Kosmetikwissenschaft (LAB): Wahlpflichtmodul				
Voraussetzungen für die Teilnahme:	Verbindliche Voraussetzung: Siehe § 13 Abs. 4 der PO für den Abschluss „Master of Education“ der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg Empfohlen: keine				
Modulverantwortliche(r):	Prof. Dr. M. Kerscher				
Sprache:	Deutsch				
Angestrebte Lernergebnisse	Befähigung eine wissenschaftliche Fragestellung selbstständig unter Berücksichtigung des erworbenen Theorie- und Methodenwissens zu bearbeiten.				
Inhalt:	Vertiefte Bearbeitung einer kosmetikwissenschaftlichen Fragestellung				
Lehrveranstaltungen und Lehrformen:	a) Masterarbeit b) Mündliche Prüfung				
Arbeitsaufwand (Teilleistungen und insgesamt)		LP	P (Std)	S (Std)	PV (Std)
	a) Masterarbeit	17		510	
	b) Mündliche Prüfung	3			90
	Gesamtaufwand	20		510	90
Studien-/Prüfungsleistungen	Prüfungsbestandteile der Masterarbeit sind die schriftliche Ausarbeitung und eine mündliche Prüfung.				
Dauer	1 Semester				
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester				
Literatur:					